


Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 14.05.2019

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:04 Uhr
Ende:	17:55 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Dr. Warweg
Schriftführerin:	

Tagesordnung:

		Drucksachen- Nummer
I.	Öffentlicher Teil	
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschriften	
3.1.	Genehmigung der Niederschrift vom 12.03.2019 aus der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwick- lung und Umwelt mit dem Ausschuss für Wirtschaftsför- derung und Beteiligungen	
3.2.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 26.03.2019	

4. Dringliche Angelegenheiten
5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates
- 5.1. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom **0379/19**
 20.03.2019
 Rahmenplan für Marbach
 hinzugezogen: Einwohner, Beigeordneter für Kultur und
 Stadtentwicklung
- 5.1.1. Festlegung aus der öff. Sitzung des StR vom 20.03.2019 **0579/19**
 zum TOP 3.3 (DS 0379/19 - Rahmenplan für Marbach) -
 Nachfrage
 BE: Beigeordneter für Kultur und Stadtentwicklung
 hinzugezogen: Einwohner
- 5.2. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom **0435/19**
 20.03.2019
 Neuer Nordhäuser Bahnhof- Umplanung Radweg
 BE: Fragesteller Fraktion CDU, Herr Kordon
 hinzugezogen: Beigeordneter für Kultur und Stadtent-
 wicklung
- 5.3. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom **0469/19**
 20.03.2019
 Bäume auf dem Spielplatz Hirschgarten
 BE: Fragesteller Fraktion SPD, Herr Metz
 hinzugezogen: Beigeordneter für Bau und Verkehr
- 5.4. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom **0497/19**
 20.03.2019
 Plastiktüten und -müll in Erfurt
 BE: Fragesteller Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, Herr
 Kanngießer
 hinzugezogen: Beigeordneter für Kultur und Stadtent-
 wicklung, Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes
- 5.5. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom **0532/19**
 10.04.2019
 Baumscheibennachpflanzungen
 hinzugezogen: Einwohner, Beigeordneter für Bau und
 Verkehr

- 5.6. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 10.04.2019
Ausschöpfung Baumkontingent Rathausbrücke
BE: Fragesteller Fraktion CDU, Herr Hose
hinzugezogen: Beigeordneter für Bau und Verkehr **0551/19**
- 5.7. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 10.04.2019
Bestandsbäume verpflanzen statt fällen
BE: Fragesteller Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, Herr Kanngießer
hinzugezogen: Beigeordneter für Bau und Verkehr **0624/19**
- 5.8. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 10.04.2019
Glyphosatbelastung Felder Töttleben
BE: Fragesteller Ortsteilbürgermeister Kerspleben, Herr Henkel
hinzugezogen: Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt **0631/19**
6. Festlegungen des Ausschusses
- 6.1. Vertagung vom 26.03.2019 **0400/19**
Festlegung aus der Sitzung StU vom 26.02.2019 - Sonstige Informationen
hier: Vergaberichtlinie für kommunale Immobilien
BE: Beigeordneter für Bau und Verkehr
- 6.2. Festlegung aus der öff. Sitzung StU vom 26.02.2019 zum TOP 5.1 "Evaluation WLAN" DS 0048/19 hier: aktueller Sachstand **0401/19**
BE: Beigeordneter für Finanzen und Wirtschaft
- 6.3. Festlegung aus der öff. Sitzung StU am 26.03.2019 - Rettungswegethematik in Baumschutzsatzungen **0606/19**
BE: Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt

7. Informationen
- 7.1. Vertagung vom 26.03.2019 **0188/19**
 Vorbeugende Lärmschutzmaßnahmen für den Stadtgarten
 BE: Fraktion CDU, Herr Kallenbach
 hinzugezogen: Einwohner, pot. Betreiber Stadtgarten,
 Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes, amt. Leiter
 des Amtes für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung
- 7.2. Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung bzgl. der **0488/19**
 "Agenda zur Verbesserung der nicht-technischen Hochwasservorsorge von Erfurt"
 BE: Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes
- 7.3. Südeinfahrt - Zuflussdosierung Arnstädter Chaussee **0522/19**
 BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
- 7.4. Urban Gardens für Erfurt - Auswertung der Testphase **0548/19**
 BE: Leiter des Garten- und Friedhofsamtes
- 7.5. Information und Zwischenstand zur Durchführung von **0552/19**
 Energiespar-Contracting für Liegenschaften der Stadtverwaltung Erfurt
 BE: Leiter des Umwelt- und Naturschutzsamtes
 hinzugezogen: Vertreter der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur
- 7.6. Antrag aus der öff. Sitzung des StR vom 20.03.2019 zum **0585/19**
 TOP 9.19 (DS 0154/19 - Einwohnerantrag nach §16 ThürKO i. V. m. §§ 1 ff. ThürEBBG ...) - Beratung der Thematik
 des Einwohnerantrages 'Wohnqualität Am Wasserturm und Ringelberg'
 BE: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herr Kanngießer
 hinzugezogen: Beigeordneter für Kultur und Stadtentwicklung, Einwohner
- 7.7. Wie geht's mit der Gewässerunterhaltung in der Stadt **0747/19**
 Erfurt weiter?
 BE: Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN, Herr Stampf
 hinzugezogen: Beigeordneter für Bau und Verkehr
- 7.8. Sonstige Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Zu Beginn der Ausschusssitzung bedankte sich der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, bei der Verwaltung und bei den anwesenden Stadtratsmitgliedern für die gute, konstruktive und zielorientierte Zusammenarbeit der letzten Jahre und resümierte über die Ergebnisse des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt.

Danach, eröffnete er die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt und stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder und alle anwesenden Gäste.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Folgende Änderungen zur Tagesordnung lagen vor.

- Tagesordnungspunkt 5.1
Es wurde seitens des eingeladenen Einwohners um Vertagung der Drucksache 0379/19 "Rahmenplan für Marbach" gebeten.
- Tagesordnungspunkt 5.4
Drucksache 0551/19 " Plastiktüten und -müll in Erfurt " wurde durch Herrn Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, zurückgezogen.
- Tagesordnungspunkt 5.6
Drucksache 0551/19 "Ausschöpfung Baumkontingent Rathausbrücke" wurde durch Herrn Hose, Fraktion CDU, zurückgezogen.
- Tagesordnungspunkt 7.5
Drucksache 0552/19 "Information und Zwischenstand zur Durchführung von Energiespar-Contracting für Liegenschaften der Stadtverwaltung Erfurt" sollte vertagt werden und im neuen Ausschuss diskutiert werden.

Weitere Änderungen zur Tagesordnung lagen nicht vor.

Daher stellte der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, die so geänderte Tagesordnung, welche einstimmig bestätigt wurde, zur Abstimmung.

3. Genehmigung der Niederschriften

3.1. Genehmigung der Niederschrift vom 12.03.2019 aus der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt mit dem Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Beteiligungen

Die Niederschrift wurde

genehmigt

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

3.2. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 26.03.2019

Die Niederschrift wurde

genehmigt

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten lagen nicht vor.

5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates

5.1. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 20.03.2019 0379/19 Rahmenplan für Marbach hinzugezogen: Einwohner, Beigeordneter für Kultur und Stadtentwicklung

Siehe Tagesordnungspunkt 2.

vertagt

- 5.1.1. Festlegung aus der öff. Sitzung des StR vom 20.03.2019 zum TOP 3.3 (DS 0379/19 - Rahmenplan für Marbach) - Nachfrage
BE: Beigeordneter für Kultur und Stadtentwicklung
hinzugezogen: Einwohner 0579/19

vertagt

- 5.2. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 20.03.2019
Neuer Nordhäuser Bahnhof- Umplanung Radweg
BE: Fragesteller Fraktion CDU, Herr Kordon
hinzugezogen: Beigeordneter für Kultur und Stadtentwicklung 0435/19

Herr Kordon, Fraktion CDU, bedankte sich für die Beantwortung. Die Drucksache wurde zur Kenntnis genommen

- 5.3. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 20.03.2019
Bäume auf dem Spielplatz Hirschgarten
BE: Fragesteller Fraktion SPD, Herr Metz
hinzugezogen: Beigeordneter für Bau und Verkehr 0469/19

Es gab keine Wortmeldungen. Die Drucksache wurde zur Kenntnis genommen

- 5.4. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 20.03.2019
Plastiktüten und -müll in Erfurt
BE: Fragesteller Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, Herr Kanngießer
hinzugezogen: Beigeordneter für Kultur und Stadtentwicklung, Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes 0497/19

Siehe Tagesordnungspunkt 2.

zurückgezogen

5.5. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 10.04.2019 0532/19
Baumscheibennachpflanzungen
hinzugezogen: Einwohner, Beigeordneter für Bau und Verkehr

Der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, ließ über das Rederecht für den eingeladenen Einwohner abstimmen. Dieses wurde seitens der Ausschussmitglieder einstimmig erteilt.

Der Einwohner bedankte sich für die Einladung und die Beantwortung der Fragen. Er fand es allerdings sehr schade, dass von der Aktion "222 Bäume für Erfurt" tatsächlich nur 3 Bäume gesetzt wurden und erkundigte sich, ob das Programm noch einmal aktiv, auch durch zeitgemäße Medien, beworben werden kann.

Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes informierte, über technische Möglichkeiten zu Baumscheibennachpflanzungen (z. B. der Versuch Baumgruben mit Saugbagger ausheben). Wenn es bei dem geplanten Test mit anderer Technik eine Chance gibt, dass man an solchen Standorten wieder Bäume setzen kann, würde die Verwaltung dann auch im neuen Ausschuss darüber informieren.

Herr Dr. Warweg fragte bei der Verwaltung nach, warum die Aktion "222 Bäume für Erfurt" bisher so wenig Anklang fand und ob die Aktion besser beworben werden könnte. Ein Mitarbeiter des Garten- und Friedhofsamtes antwortete, dass die Umsetzung der Aktion auch aufgrund der fehlenden personellen Ressourcen, seine Zeit braucht.

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN, äußerte sich unterstützend für die Verwaltung. Er benannte außerdem einige Beispiele für Aktionen in der Stadt Erfurt, bei welchen Bürger Bäume pflanzen können.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht. Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

5.6. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 10.04.2019 0551/19
Ausschöpfung Baumkontingent Rathausbrücke
BE: Fragesteller Fraktion CDU, Herr Hose
hinzugezogen: Beigeordneter für Bau und Verkehr

Siehe Tagesordnungspunkt 2.

zurückgezogen

- 5.7. **Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 10.04.2019** **0624/19**
Bestandsbäume verpflanzen statt fällen
BE: Fragesteller Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, Herr Kanngießer
hinzugezogen: Beigeordneter für Bau und Verkehr

Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bedankte sich für die Beantwortung und fragte nach, inwieweit man das Ganze mal modelhaft durchspielen könnte. Wenn ein erhaltenswerter Baum an der Stelle wo er steht nicht zu halten ist und eigentlich gefällt werden müsste, dann könnte man testen, wie der Baum reagiert, wenn er versetzt wird.

Dies hielt der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, für eine wenig praktikable Idee und erläuterte an Beispielen, u. a. der Versetzung einer Rotbuche am Binderslebener Knie und aus eigener Erfahrung, dass dies kaum funktioniert und die Bäume selten überleben. Außerdem wies er auf die bestehende Fachkompetenz der der Verwaltung hin.

Herr Kanngießer kannte aber auch Beispiele, bei denen die Umsetzung durchaus gelungen war und benannte beispielsweise Bäume am Katholischen Krankenhaus.

Ein Mitarbeiter des Garten- und Friedhofsamtes antwortete, dass sich die Verwaltung solche Modelversuche in naher Zukunft durchaus vorstellen könnte.

Weitere Nachfragen gab es nicht. Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

- 5.8. **Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 10.04.2019** **0631/19**
Glyphosatbelastung Felder Töttleben
BE: Fragesteller Ortsteilbürgermeister Kerspleben, Herr Henkel
hinzugezogen: Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt

Der Ortsteilbürgermeister von Kerspleben führte zur Problematik aus. Er informierte, dass auf den Feldern keine brütenden Vögel mehr zu sehen sind. Mit einem Schlag sei alles tot. Sogar Feldwege seien mit Glyphosat besprüht worden.

Er war mit der Stellungnahme der Verwaltung nicht einverstanden und kritisierte, dass die Stadt nichts dagegen unternimmt.

Die Bürger von Kerspleben sind absolut dagegen, dass alles mit Glyphosat besprüht wird. Früher wurden die Felder im Februar in Ruhe gelassen, gerade wegen der vielen brütenden Vögel. Man sieht ständig die Landmaschinen auf den Feldern und die Vogelnester der Lerchen wären alle weg. Es sei absolut unverständlich wie man hier mit der Natur umginge.

Der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, teilte durchaus die Meinung vom Ortsteilbürgermeister, gab diesem aber zu verstehen, dass die Stadt Erfurt hier leider keine Handhabe hätte, sondern dass hier das Landwirtschaftsamt zuständig ist. Der Ortsteilbürgermeister entgegnete, dass die Feldwege der Stadt gehören.

Herr Dr. Warweg erfragte bei den anwesenden Mitarbeitern des Garten- und Friedhofsamtes die Handlungsmöglichkeiten der Stadt. Seitens eines Mitarbeiters des Garten- und Friedhofsamtes wurde zugesichert, die Möglichkeiten zu prüfen.

Herr Kallenbach, Fraktion CDU, konnte nachvollziehen, dass die Bürger von Kerspleben die Stellungnahme und derzeitige Situation nicht befriedigend fanden. Er schlug vor, dass sich das Garten- und Friedhofsamt nochmal mit dem Ortsteilbürgermeister zusammensetzt und eventuell auch gemeinsam schriftlich an das Landwirtschaftsamt heranzutreten. Dieser Möglichkeit der weiteren Vorgehensweise wurde durch einen Mitarbeiter des Garten- und Friedhofsamtes zugestimmt.

Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betonte auch, dass die Feldwege der Stadt gehören und diese durchaus Möglichkeiten hätte, dies zu verhindern.

Herr Staufenbiel, Fraktion CDU, kannte die Problematik aus dem Ortsteil Dittelstedt und schlug dem Ortsteilbürgermeister von Kerspleben vor, hier mit der Verwaltung zusammenzuarbeiten. In Dittelstedt ist man hier gemeinsam an möglichen Lösungen dran.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht. Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

6. Festlegungen des Ausschusses

- 6.1. Vertagung vom 26.03.2019 0400/19**
Festlegung aus der Sitzung StU vom 26.02.2019 - Sonstige Informationen
hier: Vergaberichtlinie für kommunale Immobilien
BE: Beigeordneter für Bau und Verkehr

Es gab keine Wortmeldungen. Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

- 6.2. Festlegung aus der öff. Sitzung StU vom 26.02.2019 zum 0401/19
TOP 5.1 "Evaluation WLAN" DS 0048/19 hier: aktueller
Sachstand
BE: Beigeordneter für Finanzen und Wirtschaft

Herr Kordon, Fraktion CDU, bedankte sich für die Beantwortung. Die Drucksache wurde zur Kenntnis genommen

- 6.3. Festlegung aus der öff. Sitzung StU am 26.03.2019 - Ret- 0606/19
tungswegethematik in Baumschutzsatzungen
BE: Beigeordneter für Sicherheit und Umwelt

Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, bedankte sich für die Beantwortung. Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

7. Informationen

- 7.1. Vertagung vom 26.03.2019 0188/19
Vorbeugende Lärmschutzmaßnahmen für den Stadtgarten
BE: Fraktion CDU, Herr Kallenbach
hinzugezogen: Einwohner, pot. Betreiber Stadtgarten, Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes, amt. Leiter des Amtes für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung

Herr Kallenbach, Fraktion CDU, erläuterte zusammenfassend, dass es wichtig wäre, eine klare Regelung mit dem neuen Betreiber, in Bezug auf die Außengastronomie im Stadtgarten, zu treffen.

Da einer der betroffenen Nachbarn und ein Vertreter des potentiellen Betreibers des Stadtgartens anwesend waren, ließ der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, zunächst über das Rederecht für die Gäste abstimmen. Das Rederecht wurde einstimmig erteilt.

Der betroffene Nachbar erläuterte, wie es mit dem vorherigen Betreiber abgelaufen war. Es fanden sehr oft sogenannte Clubabende statt, welche teilweise von 23 Uhr bis in die Morgenstunden andauerten. Die Nachtruhe wurde dadurch gestört. Er war der Ansicht, dass man sich an gesetzliche Bestimmungen zu halten hat.

Der Vertreter des potentiellen zukünftigen Betreibers teilte mit, dass im geplanten Konzept vorgesehen ist, gehobene Konzertabende innerhalb des Saals auszurichten. Nächtliche Clubabende seien nicht Teil des Konzeptes. Es verstehe sich von selbst, dass im Biergarten nur bis 22 Uhr ein Ausschank erfolgen wird. Zusätzlich hat auch die Security, auf die Einhaltung der Nachtruhe zu achten. Der Stadtgarten soll einem gehobenen Standard entsprechen.

Herr Dr. Warweg, fragte nach, wie mit Rauchern umgegangen wird. Es soll innerhalb des Hauses einen Bereich für die Raucher geben, antwortete der Vertreter.

Der Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes wies darauf hin, dass der Betreiber für die Einhaltung des Lärmschutzes verantwortlich sei.

Der betroffene Anwohner nannte als positives Beispiel den Presseklub, wo durch geschultes Personal sehr auf Einhaltung der Nachtruhe geachtet werde.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht. Der Ausschussvorsitzende bedankte sich bei den Gästen. Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

- | | | |
|------|--|----------------|
| 7.2. | Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung bzgl. der "Agenda zur Verbesserung der nicht-technischen Hochwasservorsorge von Erfurt" | 0488/19 |
| | BE: Leiter des Umwelt- und Naturschutzamtes | |

Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

- | | | |
|------|---|----------------|
| 7.3. | Südeinfahrt - Zuflussdosierung Arnstädter Chaussee | 0522/19 |
| | BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes | |

Seitens der Ausschussmitglieder gab es keine Fragen. Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

- 7.4. Urban Gardens für Erfurt - Auswertung der Testphase 0548/19
BE: Leiter des Garten- und Friedhofsamtes

Es gab keine Wortmeldungen oder Fragen. Die Drucksache wurde
zur Kenntnis genommen

- 7.5. Information und Zwischenstand zur Durchführung von 0552/19
Energiespar-Contracting für Liegenschaften der Stadtver-
waltung Erfurt
BE: Leiter des Umwelt- und Naturschutzsamtes
hinzugezogen: Vertreter der Thüringer Energie- und Gre-
enTech-Agentur

Siehe Tagesordnungspunkt 2.

vertagt

- 7.6. Antrag aus der öff. Sitzung des StR vom 20.03.2019 zum 0585/19
TOP 9.19 (DS 0154/19 - Einwohnerantrag nach §16 ThürKO
i. V. m. §§ 1 ff. ThürEBBG ...) - Beratung der Thematik des
Einwohnerantrages 'Wohnqualität Am Wasserturm und
Ringelberg'
BE: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herr Kanngießer
hinzugezogen: Beigeordneter für Kultur und Stadtent-
wicklung, Einwohner

Der eingeladenen Einwohner war nicht anwesend und seitens der Ausschussmitglieder gab
es keine weiteren Fragen. Die Drucksache wurde daher

zur Kenntnis genommen

7.7. Wie geht's mit der Gewässerunterhaltung in der Stadt Erfurt weiter?
BE: Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN, Herr Stampf
hinzugezogen: Beigeordneter für Bau und Verkehr

0747/19

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN, bedankte sich für die Beantwortung und stellte folgende Fragen. Was passiert mit den Mitarbeitern der Stadtverwaltung und wie die Stadtverwaltung zu diesem Gesetzesentwurf steht.

Die Leiterin der Abteilung Gewässerunterhaltung antwortete, dass man bis zuletzt gekämpft hatte, dass das Gesetz so nicht verabschiedet wird. Gemeinsam mit dem Personalamt werden derzeit mögliche Lösungen für die betroffenen Mitarbeiter gesucht. Sie teilte auch mit, dass es jedem Mitarbeiter frei stünde sich anderweitig zu bewerben und somit ein weiteres Problem auf die Abteilung zukommen wird.

Ihrer Meinung nach steht die bisherige umfassende Gewässerunterhaltung einschließlich Hochwasserschutz, Renaturierung von Gewässern, die Anlagenunterhaltung usw. ab 2020 in Frage.

Herr Stampf forderte, dass man den neu gebildeten Stadtrat über die Personalentscheidungen informieren soll.

Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

7.8. Sonstige Informationen

Sonstige Informationen lagen nicht vor.

gez. Dr. Warweg
Vorsitzender

gez. 
Schriftführerin